

Technische Möglichkeiten nutzen

- Regenerative / alternative Energien nutzen

"Wir haben die Erde nicht von unseren Eltern geerbt, sondern von unseren Kindern geliehen." Deshalb sind wir es ihnen schuldig, verantwortungsvoll mit dieser Erde umzugehen. Neue Konzepte und technische Möglichkeiten sollten jederzeit berücksichtigt und abgewogen werden. Bereits seit 2014 fordert die SPD Büchenau eine **Enthärtungsanlage für unser Trinkwasser**. Am 27.03.2019 fand endlich die bereits für Mitte 2018 angekündigte Infoveranstaltung des Zweckverbands Wasserversorgung Mittelhardt in Spöck statt. Weiches bzw. kalkarmes Wasser schont nicht nur die Armaturen, Haushaltsgeräte und Rohrleitungen sondern auch Umwelt und Ressourcen. Ebenso kann hierdurch die Menge und Kosten für Waschmittel reduziert werden, was letztendlich der Umwelt zu Gute kommt.

Auch der Einsatz **alternativer oder erneuerbarer Energien** wird in Zukunft einen noch höheren Stellenwert einnehmen als bisher.

Immer mehr nimmt die digitale Kommunikation, insbesondere unter den jüngeren Altersklassen, eine große Rolle ein. Öffentliche W-LAN-Netze erfreuen sich an relevanten Orten zunehmender Beliebtheit.

Wir setzen uns ein für:

„Weiches Trinkwasser“
verwenden
[08/2022]

- Wir unterstützen weiterhin eine zentrale Enthärtungsanlage für unser Trinkwasser. Sofern Ende 2019 die Verbandsversammlung der Umsetzung einer zentralen Wasserenthärtung zustimmt, wird auch Büchenau Mitte 2022 über „weiches Trinkwasser“ verfügen können.

Alternative / regenerative
Energien
nutzen

- Wir begrüßen und unterstützen sowohl private als auch kommunale Bestrebungen zum Einsatz alternativer bzw. regenerativer Energien wie Solaranlagen oder dezentrale Blockheizkraftwerke. Bereits 2009 schlug die SPD Büchenau die Nutzung regenerativer Energien an öffentlichen Gebäuden, wie z.B. ein Bürgerprojekt "Solardach Grundschule", vor. Beim Neubau des Feuerwehrhauses könnte ebenso eine Solaranlage wie auch auf dem Kirchendach angedacht werden.

Öffentliches W-LAN-Netz
bereitstellen

- Insofern aus der Bevölkerung auch in Büchenau ein öffentliches W-LAN-Netz gewünscht wird, unterstützen wir dieses nur an relevanten Orten und mit zeitlicher Begrenzung auf nicht länger als 22.00 Uhr, um dem Ruhebedürfnis der Anwohner gerecht zu werden. So könnte bei Veranstaltungen (z.B. Vereinsheime, Festhalle und MZH Büchenau) für die Dauer der Veranstaltungen ein zeitlich begrenzter W-LAN-Hotspot freigegeben werden.